LÖSUNGSHORIZONT

Aufgabe	
Bereich Rezeption	Welche Termine benötigt der Patient anschließend? 1. Termin: 1-2 Tage später zur Kontrolle 2. Termin: 10-14 Tage später zur Nachtentfernung Was ist bezüglich der Anamnese besonders wichtig? Abfrage zu besonderen Medikamenten; z.B. Blutverdünner Wird eine eAU benötigt? Ja, i.d.R. 2-3 Tage Welche Formulare müssen vorliegen? Die vom Patient, unterschriebene Einverständniserklärung Welche Komplikationen müssen im Vorfeld besprochen werden? z.B.; Blutung/Nachblutung, Zahnfraktur, Verletzung/Beschädigung von benachbarten Zähnen/Strukturen, Schmerzen, Schwellung, Fieber, Wundheilungsstörung, Eröffnung der Kieferhöhle, Infektionsrisiko
Bereich Behandlung	Behandlungsvorbereitung mit allen Instrumenten und Materialien. z.B.; Röntgenaufnahme, Grundbesteck, Anästhesie, chir.Sauger, Skalpellhalter+Klinge, Raspatorium, Wundhaken, Knochenfräsen, Hebel, Weisheitszahnzange, chir.Winkelstück, Lindemannfräse, Hohlmeiselzange, Knopfsonde/stumpfe Sonde, Tupfer, Nahtmaterial, chir.Pinzette, Nadelhalter, Schere Erkläre Schritt-für-Schritt den Ablauf der Behandlung. Änästhesie, Inzision, Bildung des Mukoperiostlappens, Abtrag von Knochen, Teilung des Zahnes, Lockern und entfernen des Zahnes/ Zahnsäckchens, Nasen-Blas-Versuch, Wundsäuberung, ggflls. Knochenglättung, Wundsäuberung, Periostschlitzung, plastische Deckung, Tupfer, Kontrollröntgen, Wundverschluß mit Naht Informiere den Patienten über die Verhaltenshinweise nach der Behandlung z.B.; Essen/Trinken erst nach Abklingen der Anästhesie, keine aktive Teilnahme am Strassenverkehr, in den ersten Tagen kein Sport/Schwarztee/Kaffee/Nikotin/Rohmilchprodukte, nur weiche Kost, heftiges Mundspülen unterlassen, feucht-kalte Umschläge, nicht niesen oder schnäuzen, keine Blasinstrumente spielen, Verhalten bei Nachblutungen
Bereich Hygiene	Erkläre die Risikobewertung der verwendeten Instrumente und die Wiederaufbereitung Bei dieser Behandlung lassen sich alle Instrumente als „Kritisch“

	einstufen, die Unterscheidung liegt nur noch auf A oder B. A = z.B. Wundhaken, Knopfsonde B = z.B. chir. Sauger oder chir. Handstück
Bereich Dokumentation	Was muss dokumentiert werden? Der gesamte Behandlungsablauf muss dokumentiert werden mit Datums- und Zahnangabe Was ist dabei besonders wichtig? z.B. das Anästhesiemedikament und die Anzahl der Karpulen, die MAV, Pat.-Infos
Bereich Prophylaxe	Erkläre dem Patienten eine geeignete Putztechnik im Bereich der Behandlung. Weiche Zahnbürste für die ersten Tage, vorsichtiges Reinigen im Wundgebiet, am Modell zeigen wie, mit Spüllösung Wundgebiet nur schwenken nicht spülen
Bereich Abrechnung	Welche Leistungen kannst du abrechnen? GOZ; Ä1, Ä5, Ä5000, 0080, 0090, 3040, 3100, Ä70, 0510, 3290, 3300, Materialkosten